

Brendow.

ARNO BACKHAUS

# voll Weihnachten

Für Kinder

Das große  
Spaß- und Spielebuch  
für die Adventszeit





Arno Backhaus

## **Voll Weihnachten**

Das große Spaß- und Spielebuch  
für die Adventszeit





**ARNO BACKHAUS**

**voll  
weihnachten**

**Das große Spaß-  
und Spielebuch  
für die Adventszeit**

**Brendow.**  
Verlag | Alles, was Sinn macht!

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek  
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der  
Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten  
sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

#### Quellenhinweise

Johannes Hildebrandt: Eine Fabel. aus: Das Wichtigste an Weihnachten. Eine Fabel von  
Johannes Hildebrandt mit Illustrationen von Nina Dulleck (SCM, Holzgerlingen 2015)  
Johannes Berthold: In Nazareth war nie viel los. Alle Rechte beim Autor  
Tilman Kugler: Warum das schwarze Schaf bei der Krippe blieb. Alle Rechte beim Autor  
Gina Ruck-Pauquet: Traumbescherung. Alle Rechte bei der Autorin  
Margarete Kubelka, Das Weihnachtsevangelium des kleinen Markus. Aus: Wie das Kamel  
zu seinen Höckern kam. 1997 Verlag am Eschenbach in der Verlagsgruppe Patmos der  
Schwabenverlag AG; [www.verlag-am-eschbach.de](http://www.verlag-am-eschbach.de)

Wir danken allen Rechteinhabern für die Genehmigung zum Druck. Es war uns leider nicht  
möglich, alle Geschichten ihren jeweiligen Urhebern zuzuordnen. Für entsprechende  
Hinweise sind Verlag und Autor dankbar.

ISBN 978-3-96140-073-7

© 2018 by Joh. Brendow & Sohn Verlag GmbH, Moers

Gesamtgestaltung: Brendow Verlag, Moers

Titelfoto: fotolia cirodedia

Druck und Verarbeitung: CPI books, Leck

Printed in Germany

[www.brendow-verlag.de](http://www.brendow-verlag.de)



## Volle Kanne Weihnachten!

Weihnachten kann manchmal ganz schön langweilig und nervig sein. Da muss man vier Wochen warten, bis man endlich seinen gewünschten I-Pod (Eierbecher), Fußball oder was auch immer bekommt. Und dann der Stress mit Mama und Papa. Mama putzt die Wohnung wie eine Verrückte, und Papa motzt sofort rum, wenn ihm etwas nicht passt, weil er so gestresst von der Arbeit kommt. Und wehe, es liegt draußen auch noch Schnee. Dann musst du den ewig lange wegschippen, ohne zu wissen, ob du nicht am nächsten Morgen wieder von vorne anfangen kannst. Die Adventszeit ist für viele eine echte Herausforderung. Und genau für diese Zeit habe ich dieses Buch geschrieben.


Hier findest du ...

- verrückte Spiele, die du alleine oder mit Freunden spielen kannst,
- quirlige Rätsel, bei denen sogar deine Eltern alt aussehen (sogar noch älter, als sie jetzt schon sind),
- interessante und lustige Geschichten zur Weihnachtszeit,
- Weihnachtswitze zum Schiefachen
- und jede Menge weitere Überraschungen.

Vielleicht hast du ja Lust, ein paar Freunde einzuladen. Dann spielt ihr gemeinsam Über Kerzenflaschen steigen (S. 8). Aber pass auf, dass du nicht die Bude abfackelst.

Oder lad doch mal Oma und Opa ein und frag sie, ob sie mit dem Buchstabensalat (S. 17) etwas anfangen können.

Wenn du ganz großes Glück hast, machen sogar deine Mama und Papa bei dem einen oder anderen Spiel mit, z.B. bei dem Weihnachts- und Advents-Quiz (S. 18). Oder Mama backt dir die Plätzchen fürs Weihnachtsplätzchen-Memory (S. 89).



Auf jeden Fall wünsche ich dir keine langweilige, sondern eine kurzweilige Adventszeit.

Dein Arno

\*Die ersten Weihnachten vor über 2000 Jahren waren auch alles andere als perfekt. Nirgends Glocken. Keine Glühweinstimmung. Kein Tannenbaum, keine Räucher Männchen, keine bunten Geschenke. Auch damals lief alles ziemlich chaotisch. Stell dir vor, eine Frau ist im 9. Monat schwanger – und das Finanzamt fordert sie plötzlich auf, am Geburtsort ihres Mannes zu erscheinen. Über alle Berge, weit entfernt vom Arzt, von ihrer Mutter und dem trauten Heim. Und das alles nur, um mit ihrem Mann in einer langen Schlange zu stehen, ein paar Formulare auszufüllen und Steuern zu zahlen. Das Ganze in einem Land voller Hektik und Gefahren. Die machtbesessene Regierung setzt alles daran, die Herrschaft aufrechtzuerhalten, über die Interessen des Volkes hinweg. Korruption, sogar Mord und Totschlag durch Regierungsvertreter, sind an der Tagesordnung. Selbst damals stellte man sich unter einer idealen ersten Geburt etwas anderes vor.

Und als sie in dieser fremden Stadt ankommen, sind auch noch alle Hotels ausgebucht. „Belegt“ steht an jeder Straßenecke. Der frustrierte Josef findet einen alten Schuppen in irgendeiner Gasse, um wenigstens ein Dach über dem Kopf zu haben. Es muss schlimm gewesen sein – am Ende der Belastbarkeit. Und dann setzen die Wehen ein. Kein klinisch sauberer Kreißaal, keine Hebamme, keine sanfte Geburt, sondern knallhart im Stall, im Futtertrog.

Was Maria und Joseph nur teilweise ahnten – und was wir heute allzu leicht übersehen – ist, dass es zu Weihnachten eigentlich überhaupt nicht darum geht, perfekte Rahmenbedingungen zu haben: der Braten, die Deko, die Stimmung und die Wohnung. Genau das Gegenteil ist gefragt: Gott kommt in eine missratene Welt und will ihr auf unkonventionelle Weise eine echte Chance geben, wieder in Ordnung zu kommen.



# Streichholzturm

ab 1 Person

ab 8 Jahren

ca. 5-15 Minuten

**Charakter:** spannend, knifflig, etwas kompliziert, ruhig, kein Wettbewerb

**Material:** Flasche – genügend Streichhölzer – feuerfeste Unterlage (Metall- oder Emaille-Schüssel)

Besorgt euch eine feuerfeste Unterlage, eine Metall- oder Emailleschüssel, und stellt diese in der Mitte eures Stuhlkreises auf einen Tisch oder auf die Erde. In die Mitte der Schüssel stellt ihr eine leere Sprudelflasche ohne Verschluss.

Alle Spieler sitzen im Kreis um den Tisch herum. Jeder bekommt fünf Streichhölzer. Nacheinander legt jeder Spieler gaaaaanz vorsichtig mit spitzen Fingern ein Streichholz auf den Flaschenhals. Die ersten Streichhölzer sollten nebeneinander liegen, damit ihr eine gute Grundlage habt. Danach könnt ihr immer zwei Streichhölzer mit kleinem Abstand nebeneinanderlegen, die nächsten beiden quer über die unteren, sodass ihr euch langsam nach oben arbeitet. Es entsteht ein Streichholzturm, der natürlich nicht umfallen darf. Der, der ihn zum Umfallen bringt, scheidet aus.

Alle, die ihre fünf Streichhölzer abgelegt haben, bekommen fünf weitere Streichhölzer und können weiterbauen. Ihr entscheidet am besten gemeinsam, wann ihr aufhören wollt.

# über Kerzenflaschen steigen

ab 8 Personen

ab 6 Jahren

ca. 5-10 Minuten

**Charakter:** knifflig, spannend, witzig-lustig, kein Wettbewerb

**Material:** 5-10 Kerzen – 5-10 Flaschen – Augenbinde

Weihnachtsmännern und Nikoläusen wird viel abverlangt, sie müssen im Dunkeln schreiben können und müssen oft mit ihren schweren Stiefeln durch hohe Schneewehen steigen. Heute üben wir das typische Nikolaus-Steigen.

In die Mitte eines Kreises werden 5-10 Flaschen (je nach Platz) in eine Reihe gestellt mit etwa 50 cm bis 80 cm Abstand. Auf jeder Flasche steckt eine brennende Kerze. Eine Person wird herausgepickt, die die Aufgabe hat, über die Flaschen zu steigen, ohne sie umzuwerfen und sich an der Hose zu verbrennen. Der Spielleiter sollte darauf achten, dass der Spieler nicht neben der Flasche hersteigt, sondern möglichst über die Flasche (beim Probelauf!).

Zwei Probegänge sind erlaubt, um ein Gefühl für die Höhe und den Abstand zu bekommen. Beim Probelauf werden die Kerzen natürlich noch nicht angesteckt.

Und jetzt wird's ernst. Die Kerzen werden angezündet. Bei starken Schneestürmen sieht der Nikolaus natürlich gar nichts, da muss er sich auf sein gutes Gefühl verlassen. Jetzt werden dem Spieler die Augen verbunden, währenddessen leise ein anderer Mitspieler alle Flaschen unbemerkt zur

Seite stellt, vorsichtig, dass die Kerzen nicht ausgehen oder umfallen.

Der Spieler mit den verbundenen Augen wird zur ersten „Flasche“ geführt. Der Spieler steigt jetzt über die erste Flasche, wo gar keine ist. Als Gruppe kann man das natürlich unterstützen mit entsprechenden Kommentaren: „Oh, das war knapp!“, oder: „Jaaaieieie“, oder: „... Geschafft!!“, „Pass auf!! Das Bein muss höher! Du verbrennst dir die Hose!“ usw.

Jede Flasche wird erst dann wieder auf den alten Platz zurückgestellt, wenn der Spieler „über sie gestiegen ist“.

Nach der letzten Flasche wird dem Spieler langsam (!) die Augenbinde abgenommen, damit ihr genügend Zeit habt, die restlichen Flaschen zurückzustellen.

**Ein Applaus für die super Leistung im Blindflug!**



# Im Dunkeln schreiben

ab 2 Personen

ab 8 Jahren

ca. 5 Minuten

**Charakter:** spannend, knifflig, starker Wettbewerb

**Material:** für jeden Mitspieler Papier und Bleistift

Bald ist wieder Nikolaustag. Nikoläuse sind ja bekanntlich auch nur Menschen und vergesslich, deshalb müssen sie sich alles aufschreiben, um nichts zu vergessen. Das Problem ist nur, um von Kindern nicht gesehen zu werden, reisen sie meistens im Dunkeln, da lässt es sich zwar gut munkeln und schunkeln, aber nicht schreiben. Aus diesem Grund wollen wir das heute mal üben, d. h., jeder sitzt an einem Tisch, hat ein leeres DIN-A4-Blatt vor sich und einen Stift. Das Licht im Zimmer wird gelöscht, und der Spielleiter diktiert einen Satz, den jetzt jeder versucht, auf das Blatt zu schreiben. Achtet darauf, dass es im Zimmer wirklich richtig dunkel ist und nicht eine Straßenlampe von außen reinleuchtet. Die Spieler können das Wort in Schreib- oder Druckschrift schreiben.

Ihr könnt ja, bevor ihr ganze Sätze schreibt, erst mal üben und kleine kurze Worte aufschreiben wie: Ohr – Post – Rad – Tag – Uhr – Maus. Wer am besten schreibt, wird Obernikolaus.

# Kerzen anzünden mit verbundenen Augen

ab 4 Personen

ab 8 Jahren

ca. 5-10 Minuten

**Charakter:** knifflig-spannend, kein Wettbewerb

**Material:** Brettchen – vier Kerzen – Augenbinde – Streichhölzer

Auf ein Brettchen werden an allen vier Ecken Kerzen gestellt. Ein Spieler hat die Aufgabe, mit verbundenen Augen alle vier Kerzen anzuzünden. Wie lange braucht er dazu? Die Zeit wird gemessen.

Jetzt kommt der nächste Spieler dran. Wer schafft es am schnellsten? Wenn ihr genügend Brettchen habt, könnt ihr auch mehrere Spieler parallel spielen lassen. Wer hat als Erster seine vier Kerzen angezündet?

Nehmt möglichst flache Kerzen, die nicht umfallen können, vielleicht Teelichter oder Kerzen, die fest im Kerzenhalter stecken.

# Nikolaus auf dem Knie

ab 8 Personen

ab 6 Jahren

ca. 5 Minuten

**Charakter:** spannend, interessant, verrückt, witzig-lustig,  
kein Wettbewerb

**Material:** kleiner Schokoladen-Nikolaus

Alle Personen sitzen im Kreis. Du sagst den Teilnehmern, dass hier irgendwo im Raum ein Schokoladen-Nikolaus offen für jeden sichtbar ausliegt. Wer dieses sieht, soll sich still wieder auf seinen Stuhl setzen. Beim Suchen darf nicht geredet oder gelacht werden, auch Zeichensprache ist nicht erlaubt. Sag den Teilnehmern, dass der Nikolaus nicht versteckt liegt, man muss nichts anfassen oder sich bücken, um ihn zu sehen. Wer ihn sieht, setzt sich ohne Kommentar oder ohne den anderen Hilfe oder Tipps zu geben.

Nachdem du das Spiel erklärt hast, setzt du dich auf einen Stuhl im Spielkreis. Den Schokoladen-Nikolaus, der gesucht werden soll, hattest du die gesamte Zeit über unauffällig in der Hand und legst ihn jetzt, ohne dass es auffällt, auf eines deiner Knie, sodass ihn jeder sehen kann. So bleibst du die ganze Zeit auf deinem Platz sitzen und beobachtest die anderen beim Suchen. Immer mal wieder weist du darauf hin, dass keiner reden oder lachen darf. Wer zuletzt sitzt, bekommt den Nikolaus geschenkt. Das wissen die Teilnehmer aber vorher nicht!

# Kerze auspusten

ab 2 Personen

ab 6 Jahren

ca. 5-10 Minuten

**Charakter:** spannend-knifflig, kein Wettbewerb

**Material:** 10 Kerzen – Unterlage

Du stellst 10 Kerzen auf ein Tablett. In die Mitte der 10 Kerzen stellst du eine Kerze, die dicker, höher oder kleiner ist als die anderen. Aufgabe ist es, genau diese von einem bestimmten Abstand aus auszupusten. Je näher du die Kerzen zusammenstellst, desto schwieriger ist die Aufgabe. Je weiter die Kerzen auseinanderstehen, desto leichter (logisch, oder?). Du kannst ja auch mal mit einem dicken Strohhalm versuchen, die Kerze auszupusten ...



**„Mama, du kannst die Eisenbahn von meinem Wunschzettel streichen, ich habe gestern eine im Schrank gefunden.“**

Die Advents- und Weihnachtszeit kann ganz schön langweilig sein. Vier Wochen, bis man endlich das Geschenk in den Händen hält und die Eltern sich nach dem ganzen Stress wieder normal verhalten.

Damit sich die Zeit nicht allzu lange hinzieht, versammelt Arno Backhaus seine lustigsten Witze, Spiele, Rätsel und Geschichten. Schon mal Weihnachtspätzchen-Memory gespielt und nach Fehlern in der Weihnachtsgeschichte gesucht? Oder kennst du die Erzählung vom Faden und dem Wachsklumpen?

Die Geschichten und Ideen bieten nicht nur gute Unterhaltung für lange Adventsnachmittage, sondern erzählen liebevoll, worum es an Weihnachten wirklich geht.

**Beste Unterhaltung im Advent für Kinder von 9 bis 12 Jahren.**



**Arno Backhaus** ist studierter Sozialarbeiter, aktiver Liedermacher, fröhlicher E-fun-gelist, Bestsellerautor, Aktionskünstler, Gemeindegründer und sprudelnder Idee-alist. Mit seiner Frau Hanna lebt er in Calden bei Kassel. Die beiden haben drei erwachsene Kinder und sechs Enkelkinder.

**Brendow.**  
Verlag | Alles, was Sinn macht!

[www.brendow-verlag.de](http://www.brendow-verlag.de)

ISBN 978-3-96140-073-7

